

Au Backe! Bitburg kämpfte gegen Auw mit harten Bandagen

Fußball-Bezirksliga: Hillesheim/Walsdorf und Klausen marschieren weiter an der Spitze – Kröv überraschte Sauertal

(J. W.) In der Fußball-Bezirksliga marschieren der SV Klausen und die SG Hillesheim/Walsdorf im Gleichschritt in Richtung Landesliga. Der Vorsprung der Klausener schmolz durch das 1:1 beim Lokalrivalen Hetzerath zwar dahin, doch die Comtesse-Elf führt nach wie vor durch das bessere Torverhältnis die Tabelle vor der SG Hillesheim/Walsdorf an, die mit einem eindrucksvollen 2:0-Erfolg beim Verfolger in Buchholz/Manderscheid das Titelfinish einläutete. Mit dem 3:2-Sieg in Mandern sorgte die SG Lasel für einen weiteren Paukenschlag. Punkte gegen den Abstieg sammelten auch die SG Auw im Hätettest gegen den FC Bitburg (2:2) und der TuS Kröv, der mit dem 1:2-Erfolg gegen die SG Sauertal/Ralingen für die Überraschung des Spieltages sorgte.

SG Auw/O/H – FC Bitburg 2:2 (1:0). „Mit übertriebener Härte hat uns der FCB den Schneid abgekauft“, reagierte Auws Trainer Robert Juchems ausgesprochen sauer auf die harte Gangart der Bierstädter, die einen wichtigen Punkt für die Endabrechnung im Abstiegskampf mit in die Kreisstadt nahmen. Auw bestimmte zunächst das Spiel und legte bis zur 70. Minute durch Dietmar Juchems (14.) und Alfred Kammers zwei Treffer vor. Der Anschlußtreffer von Stojicevic weckte die Kampfeslust bei den Gästen, die gegen eine verletzungsbedingt dezimierte Auwer

Elf schließlich in der 86. Minute zum Ausgleich kamen.
SG Bernkastel-Kues/M – Spvgg Weiler-Gevenich 0:0. Von Sicherheitsdenken war die insgesamt ausgeglichene Partie in Bernkastel bestimmt. Das Geschehen spielte sich meist im Mittelfeld ab. Torraumszenen hatten Seltenheitswert. Durch das torlose Remis gegen den Tabellendritten hielt zumindest die Serie der Bernkasteler, die nunmehr im achten Spiel in Folge ungeschlagen sind.
SG Buchholz/Manderscheid – SG Hillesheim/Walsdorf/B 0:2 (0:0). 300 Zuschauer sahen in Manderscheid ein spannendes Verfolgerderby, das durch die größere Routine der Gäste entschieden wurde. Die erste Chance zum Führungstreffer bot sich jedoch den Gastgebern, doch Thullen setzte in der fünften Minute einen Strafstoß neben das Tor. Nach der Pause riß der Faden im Spiel der Buchholzer, und in der 62. Minute schoß Alexander Schulten die Gäste auf die Siegerstraße. Hillesheims Spielertrainer Rainer Bauer sorgte mit dem 2:0 (75.) für die endgültige Entscheidung.
SG Neidenbach/N/M – SG Dungenheim/U 0:2 (0:1). Mit Startschwierigkeiten hatte die SG Neidenbach gegen die taktisch gut eingestellte Gästeelf zu kämpfen. Während die Eifeler die Begegnung spielerisch ausgeglichen gestalten konnten, erwiesen sich die Gäste aus dem Kreis Cochem aber als treffsiche-

rer. Nach dem 0:1-Pausenrückstand ließen zwei rote Karten für Neidenbach sowie eine Matchstrafe die Chancen auf einen Punktgewinn schwinden.

TuS Kröv – SG Sauertal Ralingen 1:0 (0:0). Der TuS Kröv hat sich noch nicht aufgegeben. Mit einer Energieleistung kamen die Moselaner zu einem überraschenden Sieg gegen den Tabellenfünften aus dem Sauertal. Erst drei Minuten vor dem Abpfiff erlöste Restelica den TuS mit dem vielumjubelten Siegtreffer.

SV Leimbach – SG Langsur/M/M 3:1 (1:1). Auch nach der Winterpause konnte der Abwärtstrend bei der SG Langsur nicht gestoppt werden. Die Leimbacher Führung durch Lothar Römer (8.) glichen die Gäste in der 20. Minute aus, ausgerechnet in der folgenden Drangphase der Sauertaler gelang Bernd Schumacher die erneute Führung für Leimbach (70.). Nachdem Langsur kurz darauf mit einem Pfostenschuß Pech hatte, machte Lothar Römer nach einem Konterangriff in der 77. Minute alles klar.

SV Mandern – SG Lasel/F/N 2:3 (1:2). Mit einem überraschenden Auswärtssieg wartete die SG Lasel in Mandern auf. Die frühe Führung für die Hochwälder durch einen von Waldemar Kronz verwandelten Foulelfmeter (21.) deutete zunächst auf einen Heimerfolg für die Gastgeber hin, doch mit zuneh-

mender Spieldauer schlichen sich Schwächen in das Spiel der Gastgeber ein. Die Laseler Roger Reiter (32.) und Richard Ney (43.) wandelten noch vor der Pause den Rückstand in einen Vorsprung um, Roger Reiter baute den Vorsprung nach dem Wechsel aber durch einen Konter auf 3:1 aus (52.). Die Manderner Ausgleichsbemühungen scheiterten zunächst an Pfosten und Latte, erst in der 84. Minute konnte Stefan Prümm auf 2:3 verkürzen.

SV Hetzerath – SV Klausen 1:1 (0:0). 500 Zuschauer sahen ein packendes Zuspiel zwischen den beiden Aufsteigern, bei dem schließlich die Punkte gerecht geteilt wurden. Zehn gelbe Karten mußte der ausgezeichnet leitende Schiedsrichter Hurth aus Wincheringen verteilen, doch die Partie geriet nie aus den Fugen. Klausen machte von Beginn an Druck und hatte schon in der achten Minute durch Randy Bouffard die Riesenchance zur Führung. Die Hetzerather Hintermannschaft mit dem ausgezeichneten Torwart Liesental und Libero Michael Müller hielt aber dem Angriffsdruck stand, und nach torlosem Pausenstand brachte Volker Lenertz die Gastgeber sogar in Führung. Es dauerte bis zur 68. Minute, ehe Alfred Weyland mit einem Foulelfmeter den Ausgleich für die Gäste markieren konnte. In der 85. Minute hatte Hetzeraths Spielertrainer Irmisch sogar den Siegtreffer auf dem Fuß.